Der Fledermaus-Rucksack

Der Fledermaus-Rucksack kann jeweils in den Tourist-Infos der Stadt Bad Wünnenberg und des Stadtmarketings Büren ausgeliehen werden.

Alles zur Vorbereitung und Durchführung einer abendlichen Fledermaus-Exkursion befindet sich im Rucksack.

Kostet mich das Ausleihen etwas?
Nein, nur 50 Euro Pfand.
Wann sind Fledermäuse besonders aktiv?
Zu Beginn der Abenddämmerung und bei gutem Wetter. Fledermaus-Exkursionen lohnen sich besonders von April bis Oktober.
Wo fliegen die meisten Fledermäuse?
Dort, wo es viele Insekten gibt, wie an Teichen, Hecken und Waldrändern.

Eine vorherige Buchung ist anzuraten

Auszuleihen bei:

Bad Wünnenberg
Bad Wünnenberg Touristik GmbH
„KuGA"
Im Aatal 1
33181 Bad Wünnenberg
Tel.: 02953 - 99880
E-Mail: info@bad-wuennenberg-touristik.de

Büren
Stadtmarketing Büren
Königstraße 16
33142 Büren
Tel.: 02951 - 970 200
E-Mail: stadtmarketing@bueren.de

Zweckverband Bevorzugtes Erholungsgebiet Bad Wünnenberg/Büren

Poststraße 15
33181 Bad Wünnenberg

Zweckverband
Bevorzugtes Erholungsgebiet
Bad Wünnenberg/Büren

Mobil: 0160 654 0232
E-Mail: erholungsgebiet@wuennenberg-bueren.de
Web: www.wuennenberg-bueren.de

Gefördert durch:

ELER
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes

In Zusammenarbeit mit:

Biologische Station Kreis Paderborn | Senne
Büren Ein schönes Stück Natur
Bad Wünnenberg Wir sind da

Bildnachweis:

Titelseite: Dietmar Nill
S. 2: Dietmar Nill; S. 3: blende12, Pixabay; S. 4: analogicus, Pixabay;
S. 5: Jutta Bergener

Fledermäusen
auf der Spur

Mit dem
Fledermaus-Rucksack

- Jetzt ausleihen -

Fledermäuse fliegen mit den Händen & sehen mit den Ohren

Fledermäuse sind die einzigen Säugetiere, die aktiv fliegen können, und zwar mit den Händen. Eine elastische Flughaut, die über die stark verlängerten Finger, den Armknochen und den Beinen gespannt ist, ermöglicht den aktiven Flug.

Fledermäuse sehen mit den Ohren. Sie haben ein Echo-Ortungssystem entwickelt wobei sie fortlaufend Rufe im Ultraschallbereich, die das menschliche Ohr nicht hört, ausstoßen.

Anhand der reflektierten Rufe können sich Fledermäuse ein sehr genaues Hörbild ihrer Umgebung sogar bei vollständiger Dunkelheit machen. Fledermäuse sind nachtaktiv, um ihren Feinden und ihrer Nahrungskonkurrenz aus dem Weg zu gehen. So haben die Schönen der Nacht ihre „ökologische Nische" gefunden.

Schon gewusst:
Fledermäuse können auch mit den Augen sehen!

Wie kann ich Fledermäusen helfen?

Fledermäusen kann man helfen, indem man Haus und Garten fledermausfreundlich gestaltet.

Ein fledermausfreundlicher Garten sollte naturnah und vielfältig sein. Dies schafft Nahrungsquellen für Insekten und damit auch für Fledermäuse.

Besonders nachtblühende, nektarreiche Pflanzen, wie Nachtkerze, Geißblatt, Leinkraut und Wegwarte locken viele nachtaktive Insekten an, die auf dem Speiseplan von Fledermäusen stehen.

Auch ein naturnaher Gartenteich ohne Fische lockt Insekten und somit Fledermäuse an.

Auf Pestizide sollte im naturnahen Garten verzichtet werden.

Ein fledermausfreundliches Haus trägt ebenfalls zum Fledermausschutz bei.

Fledermäuse verstecken sich tagsüber in kleinen Ritzen und hinter Verkleidungen. Deshalb sollte man darauf achten, dass diese im Zuge von Renovierungen nicht verschlossen werden.

Auch trockene, warm und ungenutzte Dachböden sollten immer kleine Öffnungen für Fledermäuse haben.

Aktiv kann man Fledermäuse bei der Wohnungsnot helfen, indem man Fledermaus-Kästen am Haus installiert. Diese kann man kaufen oder selber bauen.